

Sonnenstrom sinnvoll nutzen

So holen Sie mehr aus PV, Speicher und SNAP heraus.

TINETZ

Sonnenstrom ist besonders wertvoll, wenn er zeitnah selbst genutzt wird. Mit der richtigen Planung, einem passenden Speicher und dem Sommer-Nieder-Arbeitspreis (SNAP) können Sie Ihren Eigenverbrauch erhöhen, Kosten senken und gleichzeitig das Stromnetz entlasten.

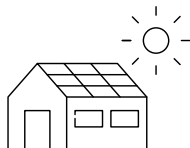


Ihre Vorteile auf einen Blick



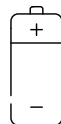
Weniger Kosten

Eigenverbrauch und SNAP senken Ihre Stromkosten.



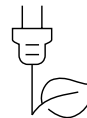
Mehr Unabhängigkeit

Weniger Bezug, mehr selbst erzeugter Strom.



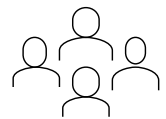
Mehr Effizienz

Speicher und smarte Steuerung nutzen Ihren PV-Strom besser.



Netz entlasten

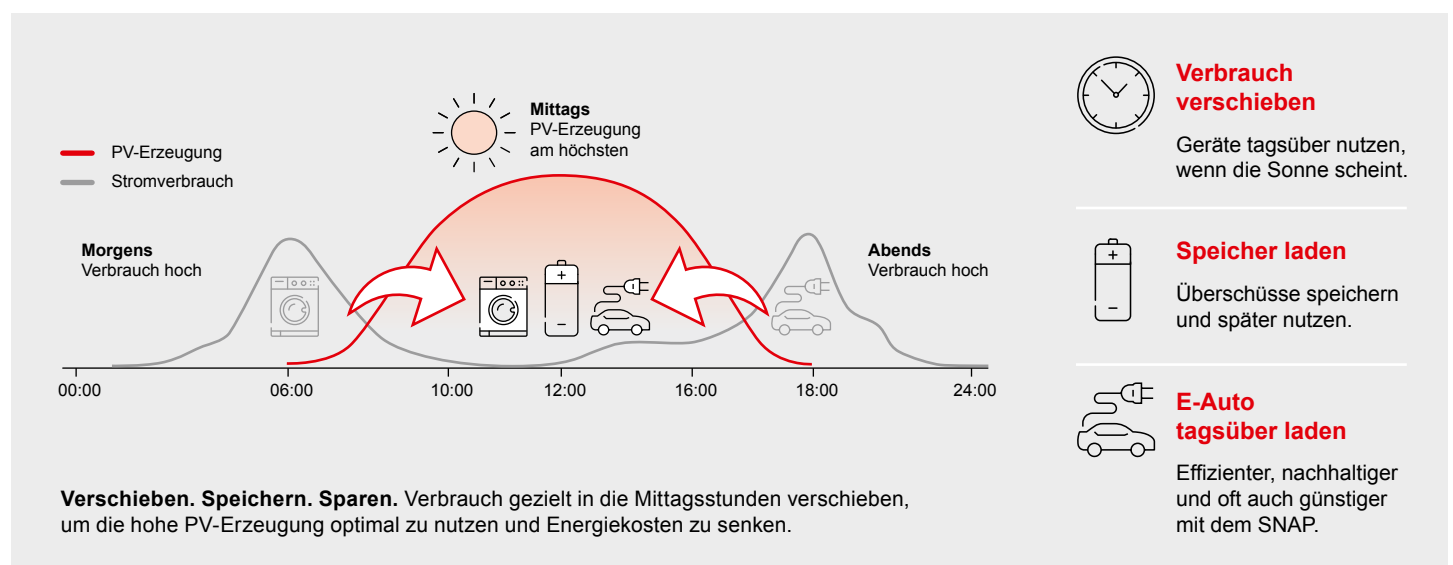
Netzdienliches Verhalten hilft, Engpässe und Systemkosten zu reduzieren.



Zukunft gestalten

Gemeinsam halten wir das Stromsystem stabil und klimafreundlich.

Sonnenstrom dann nutzen, wenn er entsteht



4 Schritte, um Sonnenstrom besser zu nutzen.

Praktische Tipps für Haushalte und Betriebe.

1

PV-Anlage passend planen

Eine gute Planung zahlt sich langfristig aus.

- Nicht nur nach Dachfläche, sondern nach Verbrauchsprofil planen
- Künftige Verbraucher mitdenken (Wärmepumpe, E-Auto, Klima ...)
- Speicher und Energiemanagement von Anfang an mitdenken
- Netzanschluss frühzeitig klären
- Erweiterungen sauber planen

Wenden Sie sich für eine unabhängige Beratung an die Energieagentur Tirol.

Vor der PV-Planung klären

- ✓ Wie hoch ist mein Jahresverbrauch?
- ✓ Wann verbrauche ich Strom?
- ✓ Kommen Wärmepumpe oder E-Auto dazu?
- ✓ Ist ein Speicher sinnvoll?
- ✓ Was ist am Netzanschluss möglich?
- ✓ Wie kann ich meinen Eigenverbrauch erhöhen?

Details zum Netzanschluss und Ihrem Verbrauch finden Sie im Netzkundenportal der TINETZ

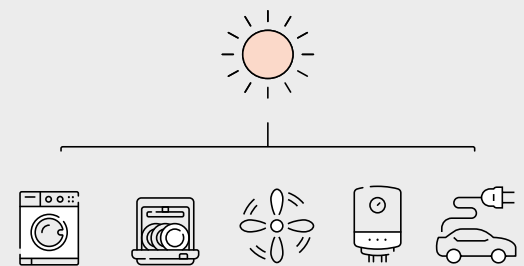


2

PV-Strom richtig nutzen

PV-Strom bringt am meisten, wenn er möglichst direkt im eigenen Haushalt oder Betrieb genutzt wird.

- Geräte wie Waschmaschine, Geschirrspüler, Wärmepumpe, Boiler oder E-Auto möglichst in sonnenreiche Zeiten verschieben
- Verbrauch nicht nur abends, sondern bewusst auch tagsüber planen
- Energiemanagementsysteme oder Zeitschaltfunktionen nutzen
- Verbrauchsdaten regelmäßig im Netzkundenportal prüfen

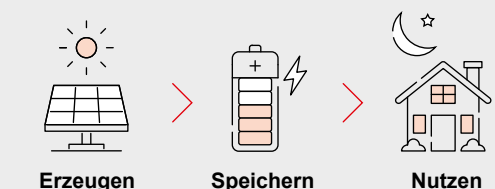


3

Speicher sinnvoll einsetzen

Speichern Sie mittags erzeugten Sonnenstrom für den Abend und die Nacht.

- Speicher passend zu Anlage, Verbrauch und Nutzungsverhalten auswählen
- Erhöht den Eigenverbrauch deutlich
- Entlastet das Netz durch gezielte Nutzung von Überschüssen

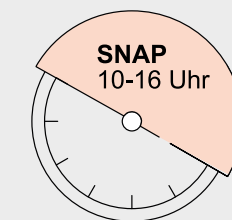


4

SNAP einfach erklärt

Der Sommer-Nieder-Arbeitspreis (SNAP) belohnt Stromverbrauch in Zeiten hoher Sonnenstrom-Erzeugung.

- Von April bis September
- Täglich von 10 bis 16 Uhr
- Rund 20 % reduzierter Arbeitspreis
- Voraussetzungen: Smart Meter & aktivierte Viertelstundenenergiepreise



Typische Anwendungen

- ✓ Waschmaschine
- ✓ Geschirrspüler
- ✓ Warmwasser
- ✓ E-Auto
- ✓ Wärmepumpe



Gut zu wissen

Kleine Schritte – große Wirkung: Jede Kilowattstunde, die Sie selbst nutzen, entlastet das Netz und spart Kosten – für Sie und für alle.



Mehr Informationen

Weitere Infos zu SNAP, Netzanschluss und PV-Planung finden Sie auf www.tinetz.at